

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Am 24. März depeſchirte das 17. Korps=Kommando:

»Die 1. Landſturm=Infanterie=Brigade und das geſtern ſpät abends zu ſeiner Verſtärkung eingetroffene Tete=Bataillon des Landwehr=Infanterie=Regiments Nr. 9 haben heute am Grach vrch und nordöſtlich von Molnar=vagaſa mehrere von neu eingetroffenen Truppen des Feindes mit erbitterter Energie geführte Angriffe blutig abgewehrt.

Der Heldenmut dieſer braven Truppen ermöglichte es, einen kritiſchen Moment zu überwinden, wofür ich ihnen uneingeſchränkt Lob und Dank zolle.

Dies iſt allen Truppen zu verlautbaren.«

Křitek m. p.

General d. I.

Am 28. März langte folgende Drahtnachricht vom Armee-Oberkommando ein:

»Das Landwehr=Infanterie=Regiment Nr. 9 und das Landſturm=Infanterie=Regiment Nr. 2 haben im ſchweren Kampfe am 26. März 1915 der unwiderſtehlichen Übermacht des Feindes weichen müſſen. Im heldenmütigen Kampfe haben dieſe braven Truppen dem Gegner ſchwerſte Verluſte zugefügt und zum größten Teile ihr Leben dem Vaterlande geopfert. Dadurch war es dem übrigen Teile der 1. Landſturm=Infanterie=Brigade möglich, die neue Stellung zu neuem Widerſtande einzurichten.

Dankbar der braven Gefallenen gedenkend, beglückwünſche ich die Kommandanten zu ſolch braven Truppen und befehle, ihnen meine belobende Anerkennung auszusprechen. Die Haltung dieſer Truppen iſt mir Gewähr, daß ſie auch weiterhin dem Anſturm des überlegenen Feindes den äußerſten Widerſtand entgegenſtellen werden.«

Erzherzog Friedrich m. p.

Feldmarſhall.